

DER SCHÖNSTE PLATZ AN DER SONNE IST IM SCHATTEN.



## KINDERSICHERHEIT IST IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN!

Mit Endloserkette zum Heben und Senken sowie zum Wenden der Lamellen über ein Planetengetriebe mit vorgelegter Bremse. Keine störenden Beschläge für Bedienungskette, daher einfachste Montage.

Die bisher aktuelle Europäische Norm für die Sicherheit von Kindern (DIN EN 13120:2009) im Zusammenhang mit dem innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz an Fenstern und Balkon- oder Terrassentüren setzte auf die freiwillige Kennzeichnung von Warnhinweisen an den Produkten sowie in den Montage- und Bedienungsanleitungen. Aus diesem Grund hat die Europäische Kommission die Vorschriften und Normen bezüglich Kindersicherung überarbeiten lassen und dieses als Mandat an das Europäische Komitee für Normung (CEN) gegeben. Die rechtliche Grundlage für die mandatierte Eigenschaft Kindersicherheit ergibt sich aus der EU-Richtlinie 2001/95/EG „Allgemeine Produktsicherheit“, die in Deutschland durch das „Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt“ (Produktsicherheitsgesetz – ProdSG) umgesetzt wird.

Durch die Ergänzung der Europäischen Norm (EN) 13120/prA1:2012 unterliegt die Eigenschaft der Kindersicherheit ab der offiziellen Bekanntmachung (voraussichtlich im ersten Quartal 2014) dem deutschen Produktsicherheitsgesetz und muss dann ohne Übergangsfrist umgesetzt werden. Gerne werden wir Sie informieren, sobald uns weitere Details zu den Umsetzungssterminen vorliegen.

Bitte beachten Sie jedoch im eigenen Interesse auch Hinweise in der Presse/Fachpresse zu diesem Thema. Geltungsbereich Produkte, die vor oder in dem Fenster oder zwischen zwei nicht verschweißten Scheiben oder irgendwo im innenliegenden Bereich eines Gebäudes montiert werden. Zum Geltungsbereich gehören alle innenliegenden Sicht- und Sonnenschutzprodukte, unabhängig von deren Konstruktion und der Art der verwendeten Werkstoffe.

## WICHTIGER HINWEIS

Die hier erwähnten Texte beschreiben nur die wichtigsten Teile der EN 13120 sowie der dazugehörigen Prüfnormen EN 16433 und EN 16434. Die kompletten Texte und die genauen Anforderungen entnehmen Sie bitte den offiziellen Normen bzw. den aktuellen Normentwürfen.

Aus urheberrechtlichen Gründen dürfen wir diese nicht veröffentlichen. (Download z.B. unter [www.beuth.de](http://www.beuth.de))

## WARNHINWEIS ZUM SCHUTZ VOR STRANGULATION

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Anbringen und der Benutzung der Vorrichtung aufmerksam durch und montieren Sie diese entsprechend. Kinder können sich strangulieren, wenn die Vorrichtung nicht ordnungsgemäß montiert wird.

Bitte diese Anleitung für spätere Bedarfsfälle aufbewahren. Die Verwendung zusätzlicher Sicherheitseinrichtungen hilft, das Strangulationsrisiko zu vermindern, kann jedoch nicht als vollständig geschützt vor missbräuchlicher Verwendung angesehen werden.

Prüfen Sie die Vorrichtung, wenn sie nicht regelmäßig verwendet wird und ersetzen Sie die Vorrichtung, wenn sie schadhaft ist.



## ACHTUNG

Kleine Kinder können sich in den Schlingen von Schnüren, Ketten oder Gurten zum Ziehen sowie in Schnüren zur Betätigung von Fensterabdeckungen strangulieren. Schnüre sind aus der Reichweite von Kindern zu halten, um Strangulierung und Verwicklung zu vermeiden. Sie können sich ebenfalls um den Hals wickeln.

Betten, Kinderbetten und Möbel sind entfernt von Schnüren für Fensterabdeckungen aufzustellen. Binden Sie Schnüre nicht zusammen. Stellen Sie sicher, dass sich Schnüre nicht verdrehen und eine Schlinge bilden.

Warnhinweis gemäß EN 13120

Rechtlicher Hinweis: Informationsstand 02 / 2014.

## MIT DEM WARNHINWEIS SIND SONNENSCHUTZ

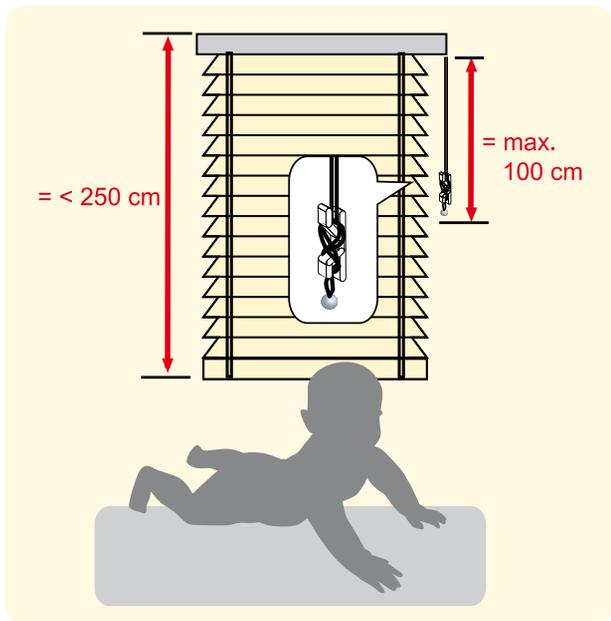
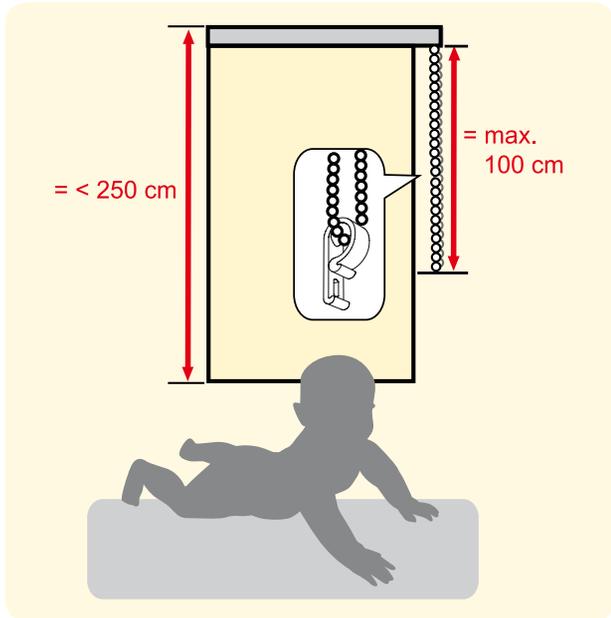
Produkte oder Sicherheitseinrichtung und Montage-/Bedienungsanleitung zu kennzeichnen. Der Warnhinweis muss am Produkt oder an der Sicherheitseinrichtung und in der Montage-/Bedienungsanleitung aufgeführt sein. Vom Fachbetrieb wird erwartet, dass er die Endkunden auf die möglichen Gefahren hinweist und die Funktionsweise der Sicherheitseinrichtung erläutert.

Alle Beteiligten haben eine geteilte Verantwortung.

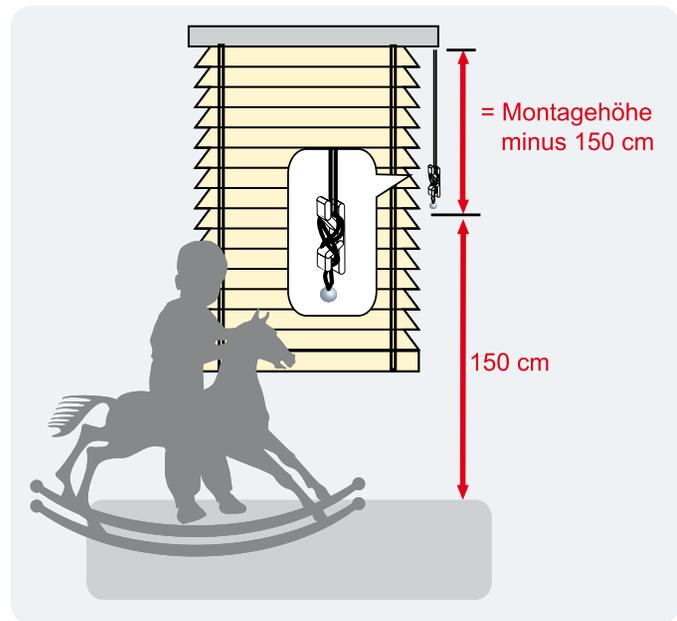
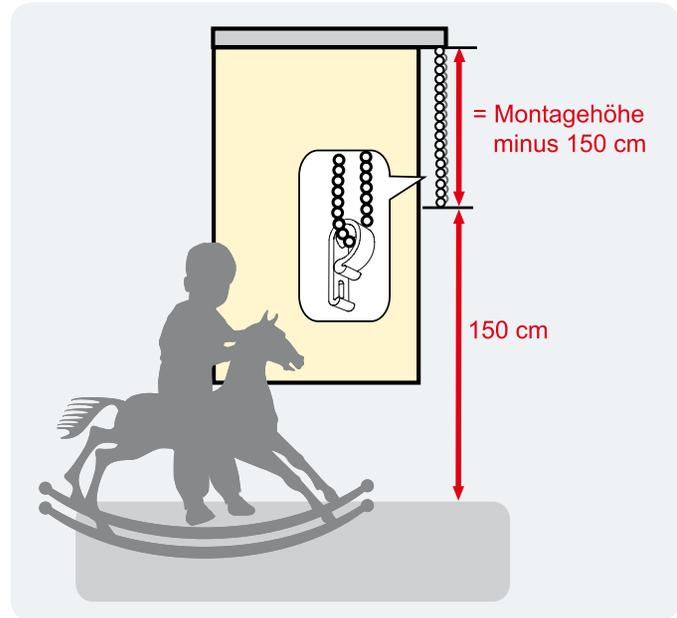
■ Der Hersteller ist verantwortlich dafür, dass alle Bestandteile des Produktes in Übereinstimmung mit den geltenden Normen und Gesetzen gefertigt und geliefert werden.

■ Der Fachbetrieb ist dafür verantwortlich, dass die Endkunden über mögliche Risiken aufgeklärt und die Produkte fachgerecht ausgemessen und montiert werden.

## MONTAGEHÖHE UNBEKANNT



## MONTAGEHÖHE BEKANNT





## SCHNURSAMMLER

### WICHTIGER HINWEIS

Schnursammler: 01.650.transp  
Zweiteiliger Schnursammler der bei einer Querbelastung zwischen den Schnüren automatisch öffnet.

